



Sammlung Theaterzettel

Helden

Shaw, Bernard 1908-06-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 11. Juni 1908

50 Vorstellung im Abonnement U.

Komödie in drei Aufzügen von Bernhard Shaw, übertragen von Siegfried Trebitsch In Szene gesetzt von Emil Reiter.

Personen:

Paul Petkoff, Major Alexander Kökert Katharina, seine Frau Toni Wittels Raina, thre Tochter Alice Altman-Hall Sergius Saranoff, Major Georg Köhler Bluntschli, Hauptmann Hans Godeck Louka, Stubenmädchen Ella Eckelmann · · · · · · · Gustav Trautschold Nicola, ein Diener Ein russischer Offizier Alfred Möller

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Bulgarien in der Nähe des Dragomanpasses. Zeit: das Jahr 1885

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7½ Uhr.

Ende nach 10 Uhr

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.

Reserveloge I. Rang 1. Reihe . Mk.	6	per	Platz
2., 3. und 4. Reihe ,	5.—	11	.11
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe "	3.50	**	90
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe "		**	*11
2. und 3. Reihe	2	11	27
Loge II. Rang, 2, und 3. Reihe ,,	3. —	100	
Loge III. Rang, 2. Reihe, (einschl. Prosceniumsloge)	1.50	**	317

Sperrsitze										per	Platz
Sperrsitze										**	**
Galerielog										39	11
Galerie			*	+		*	*	11	50	**	11

Nichtnummerierte Plätze.

Stehplatz Parterre	im	P	ark	et	t						Mk.	2.50 1.50	per	
		*			*	10	*	*	*	*	11		**	

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galeri loge und Galerie ausgenommen) zu den im Worhenspielpla augekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Steh parkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Einganz) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-5
Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11-1/21 Uhr.

Auswarts nehmen Bestellungen auf Sparrsitze an: Die Bahnhofver altung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Sationen der Pfalz. Eisenbahnen: Karl Hochstein. Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Hermann Epp Hofbuchholg. in Neustadt a H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die

Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten Die lustige Witwe

Anfang 8 Uhr

Freitag, den 12. Juni 1908 im Hoftheater 52. Vorstellung im Abonnement B.

Hans Heiling

Antang 7 Uhr.